



Landjugend
Fanfarenzug
Ankenreute e. V.
IM BUND DER LANDJUGEND WÜRTTEMBERG-HOHENZOLLERN



Konzertreise des FZA durch Portugal

Oktober 2002

04. Oktober bis 13. Oktober 2002

Nach dem erfolgreichen Herbstball am 02. Oktober war es mal wieder soweit. Der Fanfarenzug Ankenreute nahm durch seine internationalen Kontakte eine Einladung einer portugiesischen Studentengruppe an. Es stand eine Konzertreise durch Portugal vor der Tür. Diese sollte diesmal mit Auftritten und kulturellem Programm gespickt sein. So starteten wir am 04. Oktober von Stuttgart nach Porto, der Hauptstadt des Nordens Portugals, der Heimat des Portweins. Dies lies sich der FZA natürlich nicht nehmen, während der Stadtbesichtigung, zwei der berühmtesten Portweinkellereien zu besichtigen und zu testen. Abends stand ein Auftritt am Fluss Rio Douro mit unserer Partnergruppe auf dem Programm. Abwechselnd wurde gespielt und das Publikum war begeistert, sodass es ein geselliger Abend wurde.

Am 06. Oktober fuhren wir mit dem Bus weiter nach Lissabon. Auf der Fahrt schauten wir uns noch die Universitätsstadt Coimbra sowie Obidos mit seiner Stadtmauer an. In Lissabon besuchten wir das ehemalige Expo Gelände und das berühmte Ozeanarium, das zweitgrößte Aquarium der Welt. Außerdem machten wir einen Ausflug zum „Cabo da Roca“ dem westlichsten Punkt des europäischen Festlandes und sowie dem Städtchen Sintra. Am Abend spielten wir in einem der berühmtesten Fado-Restaurants Lissabons. Außerdem machten wir noch eine Stadtrundfahrt und Besichtigung Lissabons. Zeit für einen Einkaufsbummel blieb natürlich auch noch.

Nach 4 Nächten Lissabons ging es schließlich am 10. Oktober zum letzten Ort unserer Reise, der Algarve. Auf der Fahrt dorthin machten wir noch Halt in Evora, der Hauptstadt des Hochlandes mit der Franziskuskirche und ihrer berühmten Knochenkapelle. Unser Hotel hatten wir in Albufeira. Dort war nochmals ein Auftritt angesagt. Von hier machten wir noch einen Ausflug zum Leuchtturm von Sagres, der auf einer 70 Meter hohen Felskante steht. Auch ließen es sich einige nicht nehmen, bei meterhohen Wellen eine Abkühlung im Atlantik zu suchen. Am Schluss konnte

dann jeder noch einmal richtig Sonne tanken, bis es dann am Sonntag, den 13. Oktober mit dem Bus nach Lissabon ging und von dort zurück nach Stuttgart.

Alles in allem war es eine hervorragende Reise und für jeden Geschmack etwas dabei. Hierbei gilt der Dank an unsere Reiseleiterin Tanja, die es schaffte den FZA'lern einiges über Portugal zu vermitteln.

Bilder zur Reise gibt es auf unserer Homepage.